Agentur für Arbeit Gießen – Pressestelle
Johannes Paul, Pressesprecher
Nordanlage 60, 35390 Gießen

Telefon: 0641 9393-427
giessen.pressemarketing@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de/giessen

Pressemitteilung

Nr. 097/2026 – 30. Oktober 2026

Ausbildungsmarktbericht 2025/2026 für den Landkreis Gießen

• Im Kreis Gießen stehen 239 unversorgte Bewerber 24 offenen Ausbildungsstellen gegenüber

• Die Zahl der Bewerber ist gegenüber dem Vorjahr gestiegen, während die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen sank

Im Landkreis Gießen wurden insgesamt 2124 ausbildungsplatzsuchende Jugendliche seit Oktober 2025 registriert. Die Arbeitsagentur Gießen verzeichnet damit einen Anstieg um 112 junge Menschen gegenüber dem Vorjahr. 239 Jugendliche waren zum Stichtag Ende September noch unversorgt, also hatten keinen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz und waren nicht bei einer weiterführenden Schule oder einer Universität eingeschrieben. Dies entspricht einem Rückgang um 18 Personen gegenüber dem Vorjahresvergleich.
Im gleichen Zeitraum ist die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen um 110 auf nun 1453 gesunken. Zum Berichtsjahresende waren noch 24 Ausbildungsstellen unbesetzt, 101 weniger als im Vorjahr.

„Der Ausbildungsmarkt ist derzeit stark von wirtschaftlichen Unsicherheiten geprägt“, kommentiert Michael Beck, Leiter der Arbeitsagentur Gießen.
„Arbeitgeber sind daher zurückhaltender Ausbildungsstellen anzubieten.
Im Landkreis Gießen zeigt sich diese Entwicklung vergleichsweise ausgeprägt. Die Zahl der Ausbildungsplatzsuchenden ist in den letzten drei Jahren kontinuierlich gestiegen. Zeitgleich sank die Anzahl gemeldeter Ausbildungsstellen. Daher ist es empfehlenswert, die Berufsberatung aktiv zu nutzen, Informationen zu sammeln und pragmatische Entscheidungen zu treffen. Auch jetzt können noch Angebote für einen Einstieg in Ausbildung gemacht werden.“

Im gesamten Bezirk der Arbeitsagentur Gießen, zu dem die Landkreise Wetteraukreis, Vogelsbergkreis und Gießen gehören, wurden seit September 2025 insgesamt 4728 Bewerber aufgenommen und beraten. Dies entspricht einem Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 95 Jugendliche.

Arbeitgeber meldeten von September 2025 bis Oktober dieses Jahres der Arbeitsagentur Gießen insgesamt 3766 Ausbildungsstellen, sieben Stellen weniger als vor einem Jahr. Zum Stichtag am 30. September waren noch 508 Ausbildungsstellen unbesetzt. 166 Stellen mehr als noch ein Jahr zuvor.

Bis zum Ende des Berechnungszeitraums waren 451 junge Menschen noch unversorgt. Bei sogenannten Nachvermittlungs-Aktionen wurde diese Jugendlichen die Möglichkeit beispielsweise eine Ausbildung in diesem Jahr zu beginnen, auf eine weiterführende Schule zu gehen sowie ein freiwilliges soziales Jahr abzuleisten, angeboten. Als weitere Alternative können die sogenannten „unversorgten Bewerber“ bis August nächsten Jahres eine Einstiegsqualifizierung, eine Art Jahrespraktikum, zur Vorbereitung auf den Ausbildungsstart 2027 in einem Betrieb absolvieren.

Hintergrund:
Bei den genannten Zahlen handelt es sich um eine so genannte Geschäftsstatistik der Bundesagentur für Arbeit. Es werden nur Stellen und Bewerber erfasst, die bei der Arbeitsagentur, den Jobcentern (Wetterau und Gießen) sowie dem Kreisjobcenter (Kommunale Vermittlungsagentur im Vogelsbergkreis) gemeldet werden bzw. gemeldet wurden. Der Stichtag ist jeweils der 30.09. eines Jahres.

1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

Kreis Gießen
Berichtsjahr 2025/2026, September 2026 — Ausbildungsbeginn Oktober bis September

Revidierte Daten für die gemeldeten Berufsausbildungsstellen.
Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten.

Merkmale	2023/24	2024/25	2025/26	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bewerberinnen und Bewerber	**1.882**	**2.012**	**2.124**	**112**	**5,6**	**242**	**12,9**
einmündend	722	701	696	-5	-0,7	-26	-3,6
noch suchend							
unversorgt	162	257	239	-18	-7,0	77	47,5
mit Alternative	212	223	268	45	20,2	56	26,4
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	786	831	921	90	10,8	135	17,2
Berufsausbildungsstellen	**1.638**	**1.563**	**1.453**	**-110**	**-7,0**	**-185**	**-11,3**
betrieblich [1]	1.546	1.457	1.359	-98	-6,7	-187	-12,1
besetzt	1.127	977	991	14	1,4	-136	-12,1
storniert	259	326	325	-1	-0,3	66	25,5
sonstiges	85	29	19	-10	-34,5	-66	-77,6
noch unbesetzt	75	125	24	-101	-80,8	-51	-68,0
außerbetrieblich [2]	92	106	94	-12	-11,3	2	2,2
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	122	138	156	18	x	35	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	216	206	996	790	x	780	x

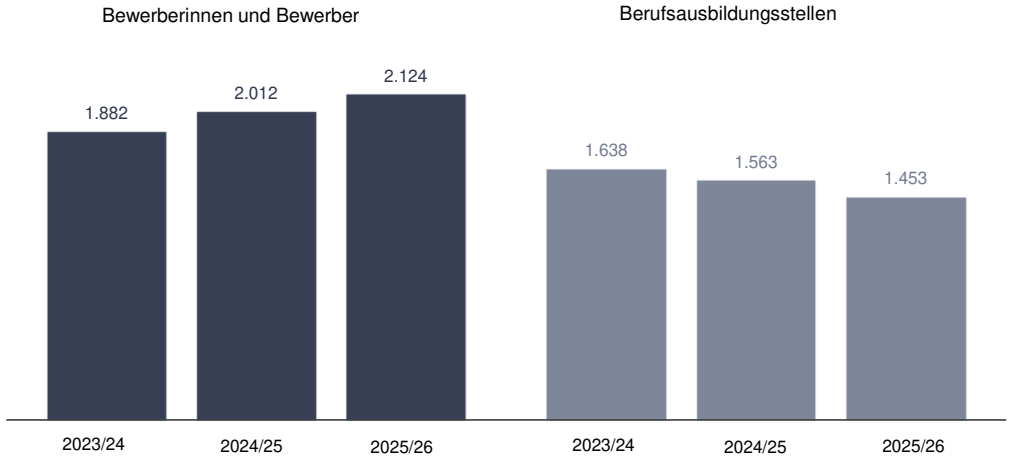
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Das Berichtsjahr in der Ausbildungsmarktstatistik umfasst den Zeitraum 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres.

1) Im Berichtsjahr 2025/26 sind die gemeldeten betrieblichen Berufsausbildungsstellen bundesweit überzeichnet. Eine genaue Quantifizierung ist nicht möglich. Schätzungsweise sind bis zu 7.500 Stellen betroffen. Auch die Abgangsgründe „besetzt“ und „storniert“ sind bundesweit überzeichnet: „besetzt“ um schätzungsweise bis zu 4.100 und „storniert“ um schätzungsweise bis zu 3.400 Stellen. Der Grund dafür sind Probleme bei der Übermittlung von Ausbildungsstellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel. Es ist davon auszugehen, dass die Überzeichnung regional unterschiedlich stark ausfällt.
2) Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet.Vergleiche mit diesem und vorangegangenen Berichtsjahren sind daher eingeschränkt aussagekräftig; siehe auch Methodische Hinweise.

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen
Kreis Gießen



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1 Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen auf einen Blick nach gewünschtem Ausbildungsbeginn

AA Gießen
Berichtsjahr 2025/2026, September 2026

Ausbildungsbeginn Oktober bis September | AA Gießen

Revidierte Daten für die gemeldeten Berufsausbildungsstellen.
Es können Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum auftreten.

Merkmale	2023/24	2024/25	2025/26	Veränderung gegenüber Vorjahr (Sp. 2)		Veränderung gegenüber Vorvorjahr (Sp. 1)	
				absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Bewerberinnen und Bewerber	**4.379**	**4.633**	**4.728**	**95**	**2,1**	**349**	**8,0**
einmündend	1.741	1.742	1.655	-87	-5,0	-86	-4,9
noch suchend							
unversorgt	348	521	451	-70	-13,4	103	29,6
mit Alternative	444	488	492	4	0,8	48	10,8
nicht mehr suchend							
andere ehemalige	1.846	1.882	2.130	248	13,2	284	15,4
Berufsausbildungsstellen	**4.023**	**3.773**	**3.766**	**-7**	**-0,2**	**-257**	**-6,4**
betrieblich [1]	3.703	3.399	3.430	31	0,9	-273	-7,4
besetzt	2.305	2.037	1.972	-65	-3,2	-333	-14,4
storniert	917	931	896	-35	-3,8	-21	-2,3
sonstiges	112	89	54	-35	-39,3	-58	-51,8
noch unbesetzt	369	342	508	166	48,5	139	37,7
außerbetrieblich [2]	320	374	336	-38	-10,2	16	5,0
Auf 100 betriebliche Berufsausbildungsstellen kommen ... Bewerberinnen und Bewerber.	118	136	138	2	x	20	x
Auf 100 unbesetzte Berufsausbildungsstellen kommen ... unversorgte Bewerberinnen und Bewerber.	94	152	89	-64	x	-6	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

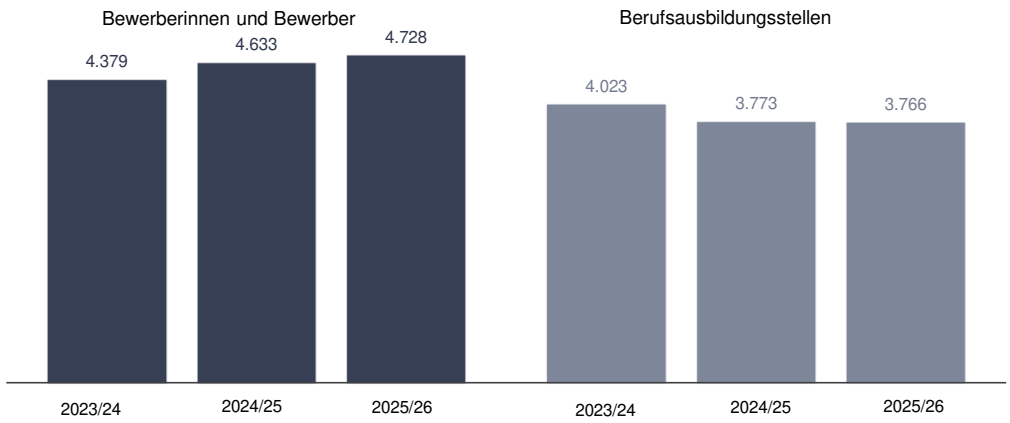
Das Berichtsjahr in der Ausbildungsmarktstatistik umfasst den Zeitraum 01. Oktober bis 30. September des Folgejahres.

1) Im Berichtsjahr 2025/26 sind die gemeldeten betrieblichen Berufsausbildungsstellen bundesweit überzeichnet. Eine genaue Quantifizierung ist nicht möglich. Schätzungsweise sind bis zu 7.500 Stellen betroffen. Auch die Abgangsgründe „besetzt“ und „storniert“ sind bundesweit überzeichnet: „besetzt“ um schätzungsweise bis zu 4.100 und „storniert“ um schätzungsweise bis zu 3.400 Stellen. Der Grund dafür sind Probleme bei der Übermittlung von Ausbildungsstellenangeboten durch einen großen Arbeitgeber im Bereich Einzelhandel. Es ist davon auszugehen, dass die Überzeichnung regional unterschiedlich stark ausfällt.
2) Die Zahl der außerbetrieblichen Berufsausbildungsstellen ist bis zum Berichtsjahr 2023/24 in unterschiedlicher Höhe unterzeichnet.Vergleiche mit diesem und vorangegangenen Berichtsjahren sind daher eingeschränkt aussagekräftig; siehe auch Methodische Hinweise.

*) Aus Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.
x Nachweis nicht sinnvoll / nicht möglich; .x Veränderungswert > 250 %

Bewerberinnen und Bewerber sowie Berufsausbildungsstellen

AA Gießen
Berichtsjahre 2023/24 bis 2025/26, jeweils aktueller Monat



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit